Presseinformation

**Barmenia lädt 50-Jährige zur kostenlosen Darmkrebsvorsorge ein**

**Wuppertal, 20. März 2017 –** Darmkrebs ist eine der häufigsten Krebsarten in Deutschland: Jährlich sterben rund 26 000 Menschen daran. Die Barmenia Krankenversicherung nimmt den Monat des Darmkrebses zum Anlass, ihre Versicherten für das Thema Darmkrebs zu sensibilisieren. Angeschrieben werden über 8.600 Versicherte, die 2017 50 Jahre alt werden. Sie erhalten das Angebot, den immunologischen Stuhltest kostenlos anzufordern.

Was viele nicht wissen: Im Frühstadium stehen die Heilungschancen noch sehr gut. Es gibt Untersuchungen, die Darmkrebs früh erkennen und Möglichkeiten, ihn dabei direkt zu bekämpfen – bevor er gefährlich wird. Denn die ersten Veränderungen entstehen unbemerkt: An der Darmwand bilden sich kleine Ausstülpungen, die sogenannten Polypen. Auch wenn sie nicht bösartig sind, sollten Polypen unbedingt entfernt werden. „In neun von zehn Fällen entwickelt sich aus Darmpolypen ein bösartiger Tumor“, sagt Dr. Thomas Wöhler, Leiter des Teams Gesundheitsservice der Barmenia Krankenversicherung. Das Tückische an Darmkrebs: Erst wenn der Tumor groß ist oder schon Metastasen gebildet hat, treten Symptome auf wie Verstopfung, Blut im Stuhl oder Durchfall.

Die Barmenia Krankenversicherung setzt bereits seit einigen Jahren stärker auf Früherkennung – besonders bei Patienten ab 50 Jahren, wenn das altersbedingte Darmkrebsrisiko steigt. Wenn der behandelnde Arzt die Vorsorge-Koloskopie zum Beispiel bei Risikopatienten als wichtig erachtet, können auch Versicherte unter 55 Jahren die Darmspiegelung in Anspruch nehmen. „Sie ist die einzige Technik, mit der ein Arzt die kleinsten Veränderungen im Darm erkennen und gleich beseitigen kann“, sagt Wöhler.

**Barmenia Krankenversicherung a. G.**

Der in Wuppertal ansässige Krankenversicherer betreute im Jahr 2016 über 1,2 Millionen versicherte Personen. Mit einem Beitragsvolumen von über 1,6 Milliarden Euro ist er die Nummer Sieben der privaten Krankenversicherer auf dem deutschen Markt. Ende 2016 haben vier private Krankenversicherer, darunter auch die Barmenia Krankenversicherung, ein Gemeinschaftsunternehmen – die LM+ - gegründet. Ziel der LM+ Leistungsmanagement GmbH ist es, die Versorgungsqualität der Versicherten zu verbessern. Für den Barmenia-Kunden bedeutet dies, dass er von seinem Gesundheitspartner Barmenia aktiv im Genesungsprozess begleitet wird.
Neben der Krankenversicherung gehören auch die Barmenia Lebensversicherung a. G. und die Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG dem Konzern an. Deutschlandweit beschäftigten die drei Unternehmen im Jahr 2016 über 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Pressemeldung erhalten Journalisten unter [www.presse.barmenia.de](http://www.presse.barmenia.de).

Kontakt auch unter [www.facebook.de/barmenia](http://www.facebook.de/barmenia), [www.twitter.com/barmenia](file:///C%3A%5CUsers%5C270500%5CAppData%5CLocal%5CTemp%5Cnotes9C2022%5Cwww.twitter.com%5Cbarmenia), [www.xing.com/companies/barmenia](http://www.xing.com/companies/barmenia).

Kontakt:

Marina Weise-Bonczek
Presse und Vorstandsstab
Tel.: 02 02 438-2718
Fax: 02 02 438-03-2718
E-Mail:

marina.weise@barmenia.de
Internet: [www.barmenia.de](http://www.barmenia.de)